



**UNIVERSITÄT
HEIDELBERG**
ZUKUNFT
SEIT 1386



SCHREIBWERKSTATT HEIMAT, LITERARISCH

Workshopleitung
Prof. Dr. Dirk von Petersdorff
Universität Jena

MÄRZ 2026
Musikwissenschaftliches
Seminar, Heidelberg

SCHREIBWERKSTATT HEIMAT, LITERARISCH

Schreibwerkstatt

Mit dem Thema Heimat kann man sich auch in literarisch-darstellender Form beschäftigen, und genau das soll in diesem Workshop erprobt werden. Unabhängig von Vorkenntnissen und möglichst frei von Erwartungsdruck sind alle eingeladen, die einen kurzen Heimat-Text schreiben möchten, in welcher Gattung und literarischen Form auch immer. In der ersten Sitzung werden die Ideen entwickelt und das Vorgehen besprochen, in der zweiten und dritten Sitzung werden die in der Zwischenzeit verfassten Entwürfe in einer kleinen Gruppe intensiv besprochen – und am Ende wird man überrascht sehen, was alles entstanden ist! Damit in den zweistündigen Sitzungen möglichst viel Besprechungszeit für jeden einzelnen Text vorhanden ist, sollen zwei parallel verlaufende Gruppen gebildet werden.

Lektüreabende

Es spricht für die Relevanz des Heimat-Themas, dass auch in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur Menschen auftreten, die nach Zugehörigkeit suchen und diese unterschiedlich erfahren. Im Roman „Daheim“ von Judith Hermann (2021) findet sich dieser kurze Dialog: „Sie sagte, wo sind deine Wurzeln. Ich sagte, oh, ich fürchte, ich hab keine. Ich sagte, Gott. Sieh mich nicht so an. Das ist ganz normal. Manche Leute haben Wurzeln und andere eher nicht.“ Auch der autobiographische Roman „Herkunft“ von Saša Stanišić trägt sein Thema schon im Titel – und enthält zudem eine geradezu ikonisch gewordene Heidelberg-Szenerie. Der dritte Text wird nach Vorschlägen und Absprachen in der Lektüregruppe festgelegt. Die Lektüreabende können auch unabhängig von den Schreibwerkstätten besucht werden.



Dirk von Petersdorff ist Professor für Neuere deutsche Literatur an der Universität Jena und unterrichtet dort unter anderem im Master „Professionelles Schreiben“. Gleichzeitig ist er Schriftsteller und Lyriker

und wurde unter anderem mit dem Kleist-Preis ausgezeichnet. Er war Fellow am Wissenschaftskolleg in Berlin und Writer-in-Residence an der Washington University St. Louis. Zuletzt sind von ihm die Novelle „Gewittergäste“ und die Neuausgabe der Gedichtanthologie „Der ewige Brunnen“ erschienen, beide bei C.H.Beck. Aktuell erscheint dort: „Wir Kinder der Leichtigkeit. Unsere Geschichte seit den Siebzigern“.

Termine

Schreibwerkstatt Gruppe I
10. März 2026, 14 Uhr
17. März 2026, 16 Uhr
24. März 2026, 14 Uhr

Schreibwerkstatt Gruppe II
11. März 2026, 10 Uhr
18. März 2026, 14 Uhr
25. März 2026, 10 Uhr

Lektüreabende
10. März 2026, 18 Uhr
18. März 2026, 18 Uhr
24. März 2026, 18 Uhr

Mit Unterstützung von